

umwelt | v

Vorarlberger
Umweltwoche 2011

Sonntag **05.06.** - Samstag **11.06.**



www.umweltev.at

Bildnachweis: shutterstock.com

Unterlage zur Pressekonferenz

Donnerstag, 27. Jänner 2011, 11.00 Uhr
inatura Dornbirn, Jahngasse 9

„Unser gemeinsames Vorhaben: Vorarlberger Umweltwoche 2011“

Neuer Umwelt-Terminkalender auf www.umweltev.at

Vom 5. bis 11. 6. 2011 stehen unsere Umwelt und die Menschen, die sich für sie einsetzen, wieder besonders im Mittelpunkt: Umweltorganisationen, Institutionen, Gemeinden, Schulen, Unternehmen und andere Partner arbeiten bereits an einem bunten Programm für die Umweltwoche 2011. Im Fokus stehen heuer Artenvielfalt, Wald + Wasser sowie Klimaschutz. Veranstaltungen, Aktionen, Projekte und Mitmachangebote werden Möglichkeiten aufzeigen, wie sich Umweltschutz in den persönlichen Alltag integrieren lässt. Impulse dafür gibt auch der Kalender auf www.umweltev.at: Er wurde für den Einsatz während des ganzen Jahres ausgebaut.

umwelt | v-Partner ziehen positive Bilanz

Die umwelt | v-Partner haben nach der Umweltwoche 2010 eine sehr positive Bilanz gezogen. Allein über 150 Veranstaltungen haben zum Informieren, Nachdenken oder Mitmachen eingeladen. „Das positivste Ergebnis ist jedoch die neue Form der Zusammenarbeit. Viele Organisationen, Institutionen, Menschen setzen gemeinsam unter dem Dach von umwelt | v wirksame Akzente für unsere Umwelt“, berichtet Umweltlandesrat Erich Schwärzler. Daher war rasch klar: Auch 2011 wird es die von den umwelt | v-Partnern getragene Vorarlberger Umweltwoche wieder geben. Landesrat Erich Schwärzler: „Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich in Organisation, Gemeinde, Schule, Unternehmen oder auch persönlich bei der Umweltwoche 2011 einzubringen!“

Umweltwoche 2011 vom 5. - 11. Juni: „Ich kann was bewegen!“

Die Umweltwoche 2011 startet am Sonntag, 5. Juni, dem Internationalen Umwelttag, und dauert bis Samstag, 11. Juni. An diesen sieben Tagen werden die umwelt | v-Partner, Gemeinden, Schulen, Institutionen und andere Akteure verschiedenste Akzente und Impulse setzen. Vorträge, Ausstellungen, Exkursionen, Schulprojekte, besondere Angebote zum Schnuppern oder zusätzliche Informationswege sind schon vorgesehen. „Unsere Umwelt profitiert von unzähligen kleinen und großen Rücksichten und Aktivitäten. Mit der Umweltwoche wollen wir gemeinsam einladen und motivieren, Umweltschutz in den persönlichen Alltag einzubauen und zum Selbstverständnis zu machen“, formuliert Bgm. Rainer Siegele, Obmann des Umweltverbandes, ein Ziel der umwelt | v-Plattform.

Auch für die Sektion Vorarlberg des Österreichischen Alpenvereins ist die Umweltwoche ein wichtiges Signal im eigenen Jahresprogramm. Rainer Schlattinger, Touren- und Bergführer: „Die Umwelt hat in unserer Arbeit das ganze Jahr über einen hohen Stellenwert. In der Umweltwoche ist es leichter, diese Werte und unser Engagement an eine breite Interessentengruppe zu vermitteln.“

Schwerpunktthemen 2011: Artenvielfalt, Wald + Wasser, Klimaschutz

Die Umweltwoche lebt von der Vielfalt der Aktivitäten – so können möglichst viele Menschen einen sympathischen Zugang aktiv und passiv zum Thema finden. Für eine leichtere Orientierung setzen die umwelt | v-Partner heuer zusätzlich drei Themenschwerpunkte:

- Für „Artenvielfalt“ ist ein eigenes Wochenprogramm geplant.
- „Klimaschutz“ zieht sich als Leitthema durch die ganze Woche, die Klimawirkung verschiedener Aktivitäten soll deutlich werden. Auch eine Sonderausstellung der inatura widmet sich voraussichtlich ab Mitte April 2011 diesem Thema.
- Zu „Wald + Wasser“ gibt es am Freitag, 10. Juni, einen eigenen Aktionstag.

Details dazu sind in Ausarbeitung, sie werden im Lauf des Frühjahrs konkret.

Neuer Umwelt-Kalender im Internet: www.umweltv.at

Als ein Ergebnis der Umweltwoche 2010 ist der Kalender auf www.umweltv.at zur Ganzjahres-Drehscheibe für Termine mit Umweltbezug ausgebaut worden. „Ein zentraler Kalender bietet klare Vorteile für Interessierte, die so leichter an die gewünschten Informationen kommen. Auch für Veranstalter wird es einfacher, Termine im Voraus abzustimmen“, erläutert Peter Schmid, Geschäftsführer der inatura, die Vorteile des neuen Werkzeugs. Verschiedene umwelt | v-Partner sind bereits vertreten, weitere kommen hinzu. Veranstalter können ihre – öffentlich zugänglichen – Umwelttermine kostenlos selbst eintragen, die Zugangsdaten sind beim Umweltverband (05572/55450 oder info@umweltv.at) erhältlich.

Mehr Informationen gern bei

GF DI Fritz Studer, Vorarlberger Umweltverband

05572/55450

info@umweltv.at